

Sekundarschule lädt Helfer ein

Nicht mehr wegzudenken



Gäste der Sekundarschule waren jetzt die ehrenamtlichen Helfer, die vor allem vom Verein „Bürger für Bürger“ kommen. Foto: Sekundarschule

LÜDINGHAUSEN. Zu einem Treffen hatten die Verantwortlichen der Sekundarschule Lüdinghausen jetzt ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter eingeladen. Neben dem ausdrücklichen Dank der Schulleitung und des Kollegiums für die geleistete Unterstützung stand der Austausch über die gemachten Erfahrungen im Mittelpunkt des Gesprächs, heißt es in einer Pressemitteilung der Schule.

Die Ehrenamtlichen – viele von ihnen wurden über den Verein „Bürger für Bürger“ angeworben – berichteten über ihre Arbeit als Lesepaten, als 1:1-Betreuer bei

der individuellen Sprachförderung geflüchteter Jugendlicher, als Unterstützung der Mensaaufsicht während des Mittagessens oder auch vor ihren Beschäftigungs- und Bildungsangeboten für die Schüler in der Mittagspause sowie im AG-Bereich.

In der Summe wurden die gemachten Erfahrungen sehr positiv bewertet und als bereichernd empfunden, heißt es weiter. „Aus dem Alltag der Sekundarschule, insbesondere aus dem Ganztagsbetrieb und der individuellen Förderung, sind die ehrenamtlichen Helfer kaum mehr wegzudenken“, so die Einschätzung der Schule.